



Miteinander Kirche sein

Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde
St. Marien in Griesheim
www.katholische-kirche-griesheim.de

Nr. 03-2026

29. März 2026 – 26. April 2026

Auf dem Weg zum Leben



Spende für Pfarrbrief 1,-- €

Seelsorgeteam

Engelbert Müller, Pfarrer

Telefon: 06155 62407

E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Markus Kreuzberger,

Gemeindereferent

Telefon: 0176 12539464

E-Mail: markus.kreuzberger@bistum-mainz.de

Lydia Haun,

Gemeindereferentin

Telefon: 0176 12539302

E-Mail: lydia.haun@bistum-mainz.de

Pfarrsekretariat

Irene Kobyłka, Pfarrsekretärin

Justyna Karbowskiak, Pfarrsekretärin

St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim

Telefon: 06155 62407

Fax : 06155 65413

E-Mail: pfarrbuero@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/pfarrei/griesheim/index.html>

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 10:00 – 12:00 Uhr

Mi. 16:00 – 18:00 Uhr

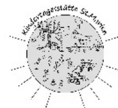
Bankverbindungen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE32 3706 0193 4007 2030 18

BIC: GENODED1PAX



Katholische Kindertagesstätte und Familienzentrum St. Marien

Georg-Büchner-Str. 30

64347 Griesheim

Leitung: Andrea Bartels

Telefon: 06155 63217

E-Mail: kita-st-marien@t-online.de

Internet: <https://bistummainz.de/kita/griesheim>

Katholische öffentliche Bücherei

im Pfarrzentrum St. Marien

St.-Stephans-Platz 1

64347 Griesheim

Telefon: 06155 8237556

E-Mail: buecherei@katholische-kirche-griesheim.de

Internet: <https://bistummainz.de/buecherei/griesheim>

Öffnungszeiten:

So. 10:00 – 11:00 u. 12:00 – 12:30 Uhr

Di. 10:00 – 11:00 Uhr

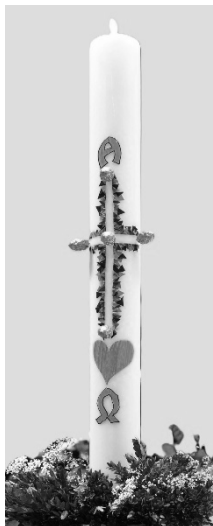
Mi. 17:00 – 18:00 Uhr



Was heißt Auferstehung?

Und was sind die Folgen?

Was glauben wir eigentlich, wenn wir bekennen: „Jesus Christus ist von den Toten auferstanden“? Können wir das einem neugierigen modernen Menschen erklären?



Ich versuche es einmal auf meine Weise: Seit es die Atomphysik gibt und seitdem wir von „Welle“ und „Teilchen“ sprechen, haben wir eine Ahnung davon, dass die Wirklichkeit aus mehr besteht als aus dem, was wir sehen und messen können. Und Profis sagen uns, dass die materielle Wirklichkeit einmal so und einmal anders aussieht – je nachdem, wie man sie betrachtet.

In Analogie dazu stelle ich mir vor, dass Jesus in eine andere, nicht sichtbare Wirklichkeit eingegangen ist. Diese andere Wirklichkeit ist nicht weit weg, ist nicht in einem fernen Himmel, sondern auf einer anderen, unsichtbaren Ebene. Wir nennen diese Wirklichkeit die Wirklichkeit Gottes. Denn wir glauben ja auch, dass Gott nicht weit weg ist, sondern ganz nahe, nicht hoch droben, sondern tief drinnen, im tiefsten Inneren der sichtbaren Welt, auch im tiefsten Inneren von uns

Menschen: „In IHM leben wir, bewegen wir uns und sind wir.“ (Apg 17,28)

Jesus ist also bei seiner Auferstehung in eine andere, unsichtbare Ebene gegangen. Für mich sind die Erscheinungen wichtig, aber viel wichtiger sind ihre Folgen. Durch sie sind die Apostel zu neuen Menschen geworden. Das ist für mich das Riesenwunder. Die feigen, kleinkarierten Zwölf wurden zu mutigen, intelligenten Menschen. Wenn das nicht so gewesen wäre, gäbe es heute keine Kirche. Da muss etwas Geheimnisvolles, etwas Unerklärliches gewesen sein. Wir nennen das den Heiligen Geist.

Soziologen hätten wohl vorausgesagt: Wenn Jesus tot ist, dann zerfällt seine ganze Bewegung, dann kehren die Zwölf in ihren langweiligen Alltag zurück. Der Traum ist ausgeträumt! Erstaunlicherweise sind aus den zwölf Biedermännern, die sich versteckt hatten, als Jesus gefangen genommen wurde, mutige Zeugen geworden. Wenn das nicht so gewesen wäre, gäbe es heute kein Christentum.

Eberhard von Gemmingen SJ

Quelle: Jesuiten.org



Achtung Sommerzeit!

In der Nacht vom Samstag auf Sonntag wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Sonntag, 29.03.2026

Palmsonntag

Helmut, Ludolf

Kollekte: für unsere Kirchen

Türkollekte: für die Betreuung der christl. Stätten im Heiligen Land

Hl.-Kreuz- **09:00** Hochamt. Beginn im Pfarrgarten mit Palmweihe.
Kirche Palmzweige bitte mitbringen.

St.-Stephans- 11:00 Hochamt
Kirche *für Martin Schlotzer zum Jahresgedenken, sowie lebende und verstorbene Angehörige*
Beginn vor der Kirche mit Palmweihe. Palmzweige bitte mitbringen. Der Kirchenchor St. Stephan begleitet musikalisch.

Pfarrzentrum 10:30 Palmstockbasteln für Kinder

11:00 Kinderwortgottesdienst

12:00 – 13:30 Ostermarkt des St. Marien Treff



Segnung der Palmzweige

Bitte bringen Sie eigene Palmzweige zur Segnung im Gottesdienst mit. Für die alten Palmzweige stehen in den Kirchen Sammelkörbe bereit. Die alten Palmzweige werden verbrannt und deren Asche zur Spendung des Aschenkreuzes am Aschermittwoch verwendet.

Dienstag, 31.03.2026

Kornelia, Guido

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz

09:00 Hl. Messe mit Laudes

Haus Waldeck 16:00 Hl. Messe

Mittwoch, 01.04.2026

Irene, Hugo v. Grenoble

Der Mittagstisch macht bis einschließlich **8. April 2026** Osterpause.

Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz

Kirche 18:00 Hl. Messe

19.00 Ökumenisches Stadtgebet

Donnerstag, 02.04.2026

Gründonnerstag

Franz v. Paola

Haus Kursana 16:00 Hl. Messe

Pfarrzentrum 17:00 Kinderwortgottesdienst zum letzten Abendmahl

Hl.-Kreuz- 20:00 Abendmahlfeier

Kirche 21:00 stille Anbetung

22:00 Ölbergstunde (bis ca. 23:00 Uhr)

Mit Jesus unterwegs zum Osterfest

für **Kinder und Familien** rund um die St.-Stephans-Kirche



Palmsonntag, 29. März 2026

10:30 Uhr Palmstockbasteln für Kinder vor dem Pfarrzentrum

11:00 Uhr Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum parallel zur Eucharistiefeier

Gründonnerstag, 02. April 2026

17:00 Uhr Kinderwortgottesdienst zum letzten Abendmahl

Karfreitag, 03. April 2026

11:00 Uhr Kreuzweg für Kinder – anschließend kleine Osterkerzen gestalten. Kostenbeitrag 1,00 Euro pro Kerze. Bitte begleiten Sie ihr Kind beim Basteln der Osterkerze.

Ostermontag, 06. April 2026

11:00 Uhr Familiengottesdienst – anschließend traditionelles Ostereiersuchen.

Freitag, 03.04.2026

Karfreitag
Richard, Luitbirga

St.-Stephans- 11:00 Kreuzweg für Kinder
Kirche 14:00 Beichtgelegenheit
15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi mit dem Kirchenchor St. Stephan, danach Schweigemarsch zum Friedhof

Samstag, 04.04.2026

Karsamstag
Isidor, Francisco Marto

Kollekte: für unsere Kirchen

Friedhof 20:45 Fackelzug „Vom Tod zum Leben“ zur St.-Stephans-Kirche

22:00 Auferstehungsfeier mit dem Kirchenchor St. Stephan

Sonntag, 05.04.2026

Ostersonntag – Auferstehung des Herrn
Vinzenz Ferrer, Kreszentia

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt mit Segnung der Osterspisen mit dem Chor Sing&Praise
Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Segnung der Osterspisen mit dem Orchester Gustl-Gromes-Camerata
Kirche

Montag, 06.04.2026



Ostermontag
Wilhelm, Notker

Kollekte: für unsere Kirchen

St.-Stephans- 11:00 Familiengottesdienst – anschließend Ostereiersuche
Kirche 12:30 Taufe von Lilia Sophie Wilk

Dienstag, 07.04.2026

Johann Baptist, Burchard

Pfarrzentrum/ 15:00 Probe Ablauf Erstkommunion
Kirche 16:30 Probe Ablauf Erstkommunion
Hl.-Kreuz- 19:00 Beginn des Kurses des Ökumenischen Helferkreises
Unterkirche

Mitarbeit im Ökumenischen Helferkreis



Der Kurs richtet sich an alle, die ehrenamtlich mit Menschen zu tun haben oder konkret Interesse an einer Arbeit im Rahmen des Ökumenischen Helferkreises haben. Referentin ist Erika Ochs, Referentin für Seniorenpastoral im Bistum Mainz. Anmeldung unter www.helferkreis-griesheim.de.
Barbara Wehrstein

Mittwoch, 08.04.2026

Walter, Beate

Hl.-Kreuz- 17:30 Rosenkranz
Kirche 18:00 Hl. Messe
für Antonius Klaus

Donnerstag, 09.04.2026

Waltraud, Konrad

Pfarrzentrum/ 15:00 Probe Ablauf Erstkommunion
Kirche 16:30 Probe Ablauf Erstkommunion
St. Johannes- 19:45 Bibelkreis im Gemeindezentrum
der Täufer Hans-Böckler-Straße 1, Weiterstadt

Freitag, 10.04.2026

Magdalena, Engelbert

Pfarrzentrum 08:30 Rosenkranz
09:00 Hl. Messe

Samstag, 11.04.2026

Reiner, Stanislaus

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 18:00 Vorabendmesse
Kirche

Sonntag, 12.04.2026

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit
Weißer Sonntag

Herta, Julius

Kollekte: für unsere Kirchen

St.-Stephans- 09:30 Erstkommunionfeier
Kirche 11:30 Erstkommunionfeier



Die Erstkommunionfeiern werden vom Chor Sing&Praise musikalisch mitgestaltet.

Montag, 13.04.2026

Martin, Ida, Paulus

Pfarrzentrum 15:00 Seniorenandacht mit anschließender Kaffeetafel

Dienstag, 14.04.2026

Lidwina, Hadwig

Hl.-Kreuz- 19:00 Kurs des Ökumenischen Helferkreises
 Unterkirche

Mittwoch, 15.04.2026



Una

Pfarrzentrum 13:00 Der Mittagstisch startet wieder.

Freitag, 17.04.2026

Max Joseph Metzger

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
 Kirche 09:00 Hl. Messe mit Laudes

Sonntag, 19.04.2026

3. Sonntag der Osterzeit

Leo IX., Werner

Kollekte: für unsere Kirchen

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
 Kirche *für Edeltraud Rütten sowie lebende und verstorbene Angehörige*

11:00 Hl. Messe in ungarischer Sprache

St.-Stephans- 11:00 Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder
 Kirche *für Helene Sowiecki zum Jahresgedenken;
 für Magdalena und Franz Planta sowie lebende und
 verstorbene Angehörige;
 für Johann Schopper und Eltern*

Dienstag, 21.04.2026

Konrad v. Parzham, Anselm

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
 Kirche 09:00 Hl. Messe mit Laudes

Mittwoch, 22.04.2026

Kai, Wolfhelm

Pfarrzentrum 13:00 Mittagstisch

Freitag, 24.04.2026

Fidelis, Wilfried

St.-Stephans- 08:30 Rosenkranz
 Kirche 09:00 Hl. Messe mit Laudes

Pfarrzentrum 19:30 Veranstaltung: Griesheim singt im Rudel (s. Seite 13)

Sonntag, 26.04.2026

4. Sonntag der Osterzeit

Trudpert, Helene

*Kollekte: für unsere Kirchen
Türkollekte: für geistliche Berufe*

Hl.-Kreuz- 09:30 Hochamt
Kirche

St.-Stephans- 11:00 Hochamt mit Kinderwortgottesdienst
Kirche



Termine Gruppen und Kreise

Kinderwortgottesdienst

Angesprochen sind vor allem Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.
Geplant: 31.05. / 23.08.2026

Kinderkirche

Ein Gottesdienst für kleinere Kinder bis etwa 8 Jahre und ihre Familien.
Jeden 2. Mittwoch im Monat, um 16:15 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Kinderchor „Die singenden Kirchenmäuse“

Montags, 16:00 bis 17:00 Uhr, im Untergeschoss des Pfarrzentrums St. Marien

Hl. Messe in ungarischer Sprache

Jeden 3. Sonntag im Monat, um 11:00 Uhr, in der Hl.-Kreuz-Kirche

Seniorenandacht

Jeden 2. Montag im Monat, um 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Chorproben

Kirchenchor „Sing&Praise“, montags, 20:15 Uhr, in der Unterkirche Hl. Kreuz
Kirchenchor St. Stephan, dienstags, 20:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien

Nächste Wüstenzeit

Geplant: 29. April 2026

Stricktreff in der Bücherei

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, von 16:30 bis 18:00 Uhr, in der Bibliothek
im Pfarrzentrum St. Marien

Das Sakrament der Taufe empfängt:

Lilia Sophie Wilk

Aus unserer Gemeinde wurde in die Ewigkeit gerufen:

Rolf Bender 60 Jahre
Gerta Woller 85 Jahre



Liebe Gemeindemitglieder

wir sind jetzt in der Vorbereitungszeit auf Ostern bei der Karwoche angelangt. In der Karwoche werden wir Christen eingeladen, das Mysterium des Leidens, Sterbens und Auferstehens Jesu zu vergegenwärtigen und mitzufeiern. In diesen acht Tagen verdichtet sich, was den Kern unseres Glaubens ausmacht. Dafür stehen auch verschiedene Bräuche, die uns das ganze Jahr erinnern wollen, dass Jesus Christus uns erlöst hat. Wir schlagen mit der Karwoche einen Spannungsbogen zum Ostermysterium hin und erkennen in der Passion Jesu unseren eigenen Kreuzweg, einen Weg des Friedens und des Leidens, einen Weg auf Gottesspuren und abseits davon.



Die Karwoche beginnt mit dem **Palmsonntag**. Sie sind eingeladen, Buchsbaum oder ähnliche Zweige mitzubringen, die wir vor dem Gottesdienst segnen werden. Beide Gottesdienste beginnen **draußen**. Bei der Hl.-Kreuz-Kirche im Pfarrgarten, bei der St.-Stephans-Kirche vor dem Pfarrhaus. Anschließend ziehen wir mit den geweihten Zweigen singend und betend in die jeweilige Kirche. Im Gottesdienst selbst wird die Passion

vorgelesen und wir werden damit auf diese für unser Heil so entscheidenden Tage eingestimmt. Traditionell nehmen wir die gesegneten Zweige mit nach Hause und hängen diese hinter das Kreuz als Zeichen des Lebens und der Hoffnung.

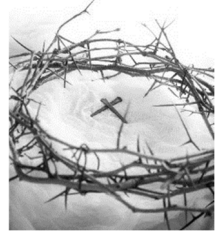
Am **Gründonnerstag** endet mit dem Abendgottesdienst die Fastenzeit. Jetzt beginnen die drei heiligen Tage des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu, die für unsere Erlösung entscheidend sind. Wir erinnern uns sozusagen an die Quelle, das Fundament unseres Glaubens und Lebens. In der Liturgie werden die drei Tage zu einer Feier zusammengefasst; aus diesem Grund entfallen der Segen und Entlassungsruf im Gründonnerstags-Gottesdienst sowie am Karfreitag.

Erst in der Osternacht endet dieses heilige Spiel, wenn es im Gedenken der Auferstehung Jesu und der damit verbundenen Erlösung von uns Menschen seinen Höhepunkt erreicht.

Der Gründonnerstag selbst ist gekennzeichnet durch das „**letzte Abendmahl mit Jesus**“ und beginnt mit einer Eucharistiefeier in der Hl.-Kreuz-Kirche. Nach dem Gottesdienst findet eine stille Gebetsstunde vor dem ausgesetzten Allerheiligsten statt. Die Liturgie endet mit der sogenannten Ölbergstunde, die von 22:00 Uhr bis 23:00 Uhr dauert.

Die Ölbergstunde erinnert an die Worte Jesu, die er seinen Jüngern im Garten Gethsemane gesagt hat: „**Könnt ihr nicht wenigstens eine Stunde mit mir wachen und beten**“?

Am **Karfreitag** gehen um 10:00 Uhr Kinder in einem sehr plastischen **Kinderkreuzweg** den Leidensweg Jesu nach und werden so emotional in die Passion Jesu hineingenommen. Um 15:00 Uhr, zur Todesstunde des Herrn, trifft sich die Gemeinde in der St.-Stephans-Kirche, um des Leidens und Todes unseres Herrn Jesus Christus zu gedenken. Anschließend sind Sie eingeladen, an einem **Schweigemarsch** mit dem verehrten Kreuz zum Friedhof teilzunehmen. Er drückt unsere Solidarität mit all dem Leid aus, das sich in unserer Stadt hinter den Wänden unserer Häuser abspielt.



Die **Osternacht** beginnt am Karsamstag, um 20:45 Uhr, am Friedhof. Von dort aus ziehen die Gläubigen in einem **Fackelzug** („Marsch vom Tod zum Leben“) zur St.-Stephans-Kirche und hören unterwegs biblische Texte aus den Nachtwachen der Osternacht. Die Liturgie der Osternacht selbst beginnt um **22:00 Uhr**.

Sie wird auch die „Mutter“ aller Gottesdienste genannt. In ihr verkünden wir nicht nur die Auferstehung Jesu Christi von den Toten, sondern die Mitfeiernden werden auch in das Mysterium der Auferstehung mithinein genommen, das sich in der Erinnerung an die großen Taten Gottes an seinem Volk in verschiedensten Lesungen, dem Osterlob (Exultet) über die neue Osterkerze, dem feierlichen Halleluja, der Weihung des neuen Taufwassers, der Erneuerung des Taufversprechens sowie der gegenseitigen Kennzeichnungen mit dem Osterwasser als auch in der feierlichen Eucharistie ausdrückt.

Pfarrer Engelbert Müller

Last uns das Leben feiern!

Denn:

Das Licht hat die Nacht überwunden.

Die Freude hat die Traurigkeit verjagt.

Die Liebe war stärker als der Hass.

Das Leben hat den Tod besiegt.

Gisela Baltes

Jesus sagt: Ihr seid meine Freunde!

Feier der Erstkommunion



In diesem Jahr empfangen 30 Kinder am 12 April 2026 in St. Marien die Erste Heilige Kommunion.

Seit November sind insgesamt vier Gruppen mit ihren Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern an acht Samstagstreffen und mehreren Familiengottesdiensten auf dem Weg zu diesem besonderen Tag.

Die Kinder sind bei den Treffen zu einer schönen Gemeinschaft zusammengewachsen. Während der Vorbereitungszeit haben sich viele Kommunionkinder auch an den Krippenspielen und bei der Sternsingeraktion beteiligt.

Ein herzliches Vergelt's Gott an die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter, die den Kindern Zeugnis von ihrem Glauben gegeben und ihre Zeit geschenkt haben: Sandra Exner-Löbig, Melanie Beltz, Jessica Koldras, Michael Götzelmann, Stefanie Koppers, Magdalena Massing und Andrea Ridder-Klinger.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Tag!

Folgende Kinder feiern ihre Erstkommunion:



Ange, Elias,
Emma, Jannis, Jule, Lilli, Simon,
Alessandro, Jannik, Julius, Leon,
Leopold, Loris, Samuel, Samuel, Theodor,
Adalyn, Anastasia, Diego, Josiane,
Lea, Mattis, Tino, Tom, Amelie,
Charlotte, Gennaro, Laura,
Luana, Maximilian.

Das Fest der Erstkommunion feiern



Ihr Kind geht bald zur Kommunion. Das ist ein wichtiges Glaubensfest und ein besonderer Tag für die ganze Familie. An diesem Tag empfangen die Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion. Die Katholische öffentliche Bücherei möchte die Kinder und die Eltern in der Vorbereitung auf die Erstkommunion unterstützen. Entdecken Sie die schönsten Buch- und

Geschenkeempfehlungen zur Erstkommunion. Wir haben für Sie eine Auswahl zusammengestellt. Sie können auch das Gotteslob, das Gebet- und Gesangbuch des Bistums Mainz erwerben. Viel Freude beim Stöbern!

Der Büchertisch für Ostern steht bereit



Das Büchereiteam hat einen Büchertisch zur Vorbereitung auf Ostern vorbereitet. Während den Öffnungszeiten können die Medien angesehen und ausgeliehen werden. Von süßen Bilderbüchern über lustige Hasengeschichten, leckere Backideen und kreativen Bastelinspirationen ist alles mit dabei.

Das Bücherei-Team

Reparatur-Werkstatt-Weihnachten

Liebe Gemeindemitglieder,

In diesem Frühjahr wollen wir ein neues Projekt starten.

„Reparatur-Werkstatt-Weihnachten“

Wir möchten gemeinsam Strohsterne für die Weihnachtsbäume in der St.-Stephans-Kirche basteln und neue Kleider für die Krippenfiguren nähen.



- Strohsterne: Material ist vorhanden, wir können sofort damit loslegen.
- Krippenfiguren: Wir suchen noch helle, naturfarbene Leinwandstoffe oder reine Baumwollstoffe für die Figuren. Diese können längsgestreift und sollten etwas größer sein. Wenn du gerne bastelst, nähst oder reparierst, bist du herzlich dazu eingeladen. Unser erstes Treffen findet nach den Osterferien, dienstags oder donnerstags, ab 15:00 Uhr, im Pfarrzentrum St. Marien statt.

Alle Interessierten sind willkommen. Wir freuen uns auf euch!

Dagmar Schweiger und Maria Rohrer

Griesheim singt im Rudel

Zur Förderung der Hausaufgabenhilfe Griesheim

Am 24. April 2026 findet schon zum 6. Mal, unsere beliebte Veranstaltung **Griesheim singt im Rudel** im Pfarrzentrum St. Marien statt.



Unter dem Motto **Hits und Spritz** singen wir in geselliger Runde rund 30 der größten Hits der letzten 6 Jahrzehnte und servieren dazu neben Spritz auch andere Getränke und kleine Speisen.

Die Liedtexte werden per Beamer projiziert. Die Rudelband begleitet die Lieder und singt sie mit. Es sind keine musikalischen Kenntnisse nötig und es muss auch keiner allein singen.

Wir nehmen keinen Eintritt, erbitten aber auch dieses Jahr wieder eine **Spende** für einen **caritativen Zweck**, und zwar für die **Hausaufgabenhilfe Griesheim**.

Die Carlo-Mierendorff- und Friedrich-Ebert-Schule Griesheim haben seit vielen Jahren eine Hausaufgabenhilfe, die sehr viele Griesheimer Familien in Anspruch nehmen. Diese kommt besonders sozial schwachen und unterstützungsbedürftigen Familien zugute. Sie ist damit ein wertvoller Baustein im Schulprogramm, auf das man in keinem Fall verzichten möchte. Da die Förderung des Landkreises Darmstadt-Dieburg im Schuljahr 2025/2026 eingestellt wurde, werden dringend Förderer gesucht, die zusammen mit der Stadt Griesheim die Hausaufgabenhilfe weiterhin ermöglichen. Dazu wollen wir mit dem Spendenerlös aus unserer Veranstaltung beitragen.

Veranstalter: St. Marien-Treff mit der Griesheimer Rudelband

Ort: Pfarrzentrum St. Marien am St. Stephans-Platz 1 in Griesheim

Datum: Freitag, 24. April 2026, um 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr.

Es wäre schön, wenn möglichst viele kommen und ganz wichtig: Weitersagen und gerne noch Freundinnen und Bekannte mitbringen!

Sing&Praise beim Chorwochenende im Kloster Höchst

Das Chorwochenende des Chors Sing and Praise ist schon eine Tradition und so wurde vom 20. bis 22. Februar 2026 wieder eifrig geübt und gesungen. Es war das dritte Mal, dass wir das Wochenende im ehemaligen Kloster Höchst (jetzt Jugendherberge) verbracht haben. Für das kommende Jahr ist dort ein Aufenthalt ebenfalls schon eingepplant.



Annette Schwinn hatte den Aufenthalt gut vorbereitet und uns die fünfzehn von Barbara Wörtche unserer Chorleiterin geplanten Lieder schon weitergeleitet. Nach der Anreise und dem anschließenden Abendessen, wurde bereits eifrig gesungen, natürlich nicht ohne vorherige Gymnastik- und Stimmübungen.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen und den obligatorischen Übungen ging es weiter, natürlich gab es auch Erholungspausen. Am Nachmittag ging eine Gruppe sogar im Regen spazieren, während andere sich ausruhten. Alle waren eifrig bei der Sache und so konnten wir an dem Wochenende eine ganze Messe aus sechs Teilen neu erlernen. Auch John Rutters „Alle Dinge dieser Welt“ und einige andere Stücke wurden eingeübt. Am Samstagabend feierten wir einen von Annette Schwinn wunderbar vorbereiteten Wortgottesdienst zum Thema Wüste, in dem wir Taizélieder sangen. Annette hatte eine Rose von Jericho mitgebracht, die am nächsten Morgen in wenig Wasser ganz aufgeblüht war. Wir sangen nach dem Gottesdienst noch ein paar bekannte Lieder zur Entspannung und ließen den Abend beim gemütlichen Beisammensein in der Kellerbar ausklingen. Am Sonntagmorgen war Wiederholen und anschließend die Heimreise angesagt. Es hat großen Spaß gemacht und wir danken Barbara für die Geduld mit uns.

Marie-Theres Clüsserath

Meditatives Singen – Gemeinsam im Klang zur Ruhe kommen

Im Kirchenraum der Heilig-Kreuz-Kirche erklingen am Samstag, dem 9. Mai 2026, um 16:30 Uhr, völlig neue Klänge. Zu dieser offenen Veranstaltung werden alle zu einem geschützten Klangraum eingeladen, in dem Menschen gemeinsam singen, lauschen und zur Ruhe kommen können.

Gesungen werden einfache, sich wiederholende Lieder und Mantren. Sie sind leicht mitzusingen und benötigen keinerlei musikalische Vorkenntnisse. Das gemeinsame Singen schenkt die Erfahrung von tiefer Verbundenheit – mit der eigenen Stimme, mit den anderen Menschen und mit der Stille zwischen den Klängen. Umrahmt sind die Lieder mit kleinen Momenten der Achtsamkeit und Meditation sowie anschließend genügend Zeit zum Austausch.



Claudia Malsi, Heilpraktikerin für Psychotherapie und **Michael Krein**, Musiktherapeut (M.A.) aus Weiterstadt führen Sie durch den Nachmittag. Beide bringen Erfahrung in der achtsamen Begleitung von Gruppen mit und schaffen gemeinsam einen Raum, in dem Menschen eingeladen sind sich zu fühlen und bei

sich anzukommen – ganz ohne Leistungsdruck.

„Meditatives Singen“ ist ein Angebot von Claudias Praxis „LuminaSoul“ in Gräfenhausen und wird durch Ihre freiwillige Teilnahmegebühr als Energieausgleich finanziert. Weitere Informationen und den Weg zur Anmeldung der Veranstaltung finden Sie auf ihrer Webseite www.luminasoul/meditatvesingen.de.

Unabhängig von Alter, gesanglicher Erfahrung oder religiöser Zugehörigkeit sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Die Kolpingsfamilie Weiterstadt lädt ein



Ein Spaziergang im März soll uns um den Steinbrücker Teich führen. Der Weg ist eben, ca. 6 km lang und für jedermann gangbar. Auf halbem Weg ist eine Rast eingeplant. Der Termin und weitere Details sind per Mail über: kolping@kathkirche-weiterstadt.de oder auf der Homepage erhältlich. Spiele und Gespräche gibt es am 24. April 2026, ab 20:00 Uhr im Gemeindezentrum, Hans-Böckler-Straße 1, 64331 Weiterstadt.

Heike Schrod

Licht, Trost und Hoffnung im Rosenkranzgebet



Rituale und Traditionen wie das Rosenkranzgebet können helfen in Spannungen zu bestehen, nach Hoffnung Ausschau zu halten. Es müssen nicht die großen Spannungen von Leben und Tod sein, wertvoll sind auch die kleinen Momente, die Alltagsrituale, die Sorgen und Freuden der Woche. Der Rosenkranz bringt den Schmerz und den Trost in Worte. Wir beten z.B. die glorreichen Geheimnisse über Jesus, der von den Toten auferstanden ist, über Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist. Eine zentrale Facette des christlichen Glaubens mit der Auferstehung und Jesus, der im Himmel ist. Ein Abklang der Zusage an jeden von uns, „ich werde da sein“, das Mose gegeben wurde.

Bischof Heiner Wilmer

An den Werktagen beten wir eine halbe Stunde vor der Hl. Messe den Rosenkranz. Nur wenige Personen nehmen zurzeit am Rosenkranzgebet teil. Es wäre sehr wünschenswert, wenn sich mehr Beterinnen und Beter an diesem schlichten und einfachen Gebet in der Intension für den Frieden in der Welt, in den Familien und in der Kirche beteiligen würden.

Der Rosenkranz besteht aus einer Reihe von Gebeten: dem "Vater unser", dem "Ave Maria" und dem "Ehre sei dem Vater", und schließt Betrachtungen aus dem Leben Jesu ein.

Ihr Gemeindemitglied Wilfried Münch

Impressum

„Miteinander Kirche sein“ ist der Pfarrbrief der katholischen Kirchengemeinde St. Marien in 64347 Griesheim.

Herausgeber: Seelsorgeteam der katholischen Kirchengemeinde St. Marien;
V.i.S.d.P. Engelbert Müller, Pfarrer, St.-Stephans-Platz 1, 64347 Griesheim,
E-Mail: pfr.mueller@katholische-kirche-griesheim.de

Redaktion: Engelbert Müller, Pfarrer (pem); Markus Kreuzberger (mk); Lydia Haun (lh);
Heike Heckhaus (hh); Justyna Karbowiak (jk); Irene Kobyłka (ik)

E-Mail: pfrbrief@katholische-kirche-griesheim.de

Auflage: „Miteinander Kirche sein“ erscheint 11-mal jährlich mit einer Auflage von 450 Exemplaren.

Druck: Hoffmann GmbH, 64347 Griesheim

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 26.04.2026

Redaktionsschluss 12.04.2026